

Erwin Kessler erhält eine Busse wegen Demo in Sirnach

Ausgabe vom 12. Februar 2014

Tierschutz wird untergraben

Für die Demo am Ostersonntag erteilte die Gemeinde Sirnach dem Tierschützer Erwin Kessler eine Bewilligung ohne Auflagen, während die erste durchgeführte Kleinkundgebung vom 3. November 2013, die nicht bewilligungspflichtig gewesen wäre, mit einer Busse geahndet wurde. Es ist unglaublich, wie schludrig Behörden und Justiz arbeiten. Wer sich da nicht auskennt, ist der Justizwillkür total ausgeliefert. Aber nicht so Erwin Kessler, der dem Gericht und den zuständigen Beamten Rechtswidrigkeiten aufzeigen muss, was gar nicht seine Aufgabe wäre. Eigentlich absurd und lächerlich, aber leider zum Weinen, denn so wird der Tierschutz immer wieder untergraben, weil genau solche unfähige Personen für deren Durchsetzung verantwortlich wären.

Claudia Zeier, Vizepräsidentin
Verein gegen Tierfabriken,
8045 Zürich